



Vortrag

„Pilgern zu den 88 Tempeln
von Shikoku / Japan“



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitglieder,

hiermit lade ich Sie ein zu unserer nächsten Vortragsveranstaltung zum Thema
„Pilgern zu den 88 Tempeln von Shikoku / Japan“.

Ort: Museum Lüneburg | Marcus-Heinemann-Saal
Wandrahmstr. 10, 21335 Lüneburg

Zeit: Dienstag, 10.06.2025, 19:00 Uhr

Zum Vortrag:

Seit 1200 Jahren schlängelt sich ein alter Pilgerweg mit einer Länge von 1.200 km um die Insel Shikoku, die viertgrößte Hauptinsel Japans. Er verbindet 88 Tempel miteinander. Einige liegen direkt am Meer oder einsam in den Bergen auf bis zu 900 m Meereshöhe, viele mitten in den Dörfern und Städten an der Route.

Die Geschichte dieses Weges geht zurück auf den Mönch Kūkai, posthum: Kōbō Daishi (774 – 835), den Begründer des Shingon-Buddhismus in Japan. Nach Kūkais Tod im Jahr 835 begannen Wanderer, zu den Stätten auf Shikoku zu pilgern, die mit seinem Leben und Wirken verbunden waren. Die Pilgerreise und ihre Bräuche sind auch heute tief in der Lebensweise der Menschen auf Shikoku verwurzelt.

Vorüberwandernden Pilgern, den „Henro-san“, aktiv mit Geschenken und Unterstützung zu helfen, ist Teil der Osettai-Kultur, die es so nur auf Shikoku gibt.

Zur Referentin:



Elin Pohlmann ist Vorstandsmitglied der Deutsch-Japanischen Gesellschaft Winsen/Luhe. Sie hat den Pilgerweg auf Shikoku allein zurückgelegt und berichtet nun von ihren Erlebnissen und Erfahrungen.

Mit freundlichem Gruß

Volker Geball

リ
ュ
ー
ネ
ブ
ル
ク
独
日
協
会